



## **Jahresbericht des Präsidenten 2023**

*In mein' Verein werd ich erst richtig munter.  
Auf die, wo nicht drin sind, seh' ich hinunter.  
Hoch über uns, da schweben die Statuten.  
Die Abendstunden schwinden wie Minuten.*  
(Kurt Tucholsky, Das Mitglied, 1926. Auszug)

Das vergangene Vereinsjahr war eher ein ruhiges.

An der Vorstandssitzung vom 27. August 2023 wurde beschlossen:

- Der zunächst in Augenschein genommene Anlass zur 175-Jahr-Feier des Bundesstaates von 1848 wird nicht durchgeführt. Einerseits gab es deren im Laufe des Jubiläumsjahres genug, andererseits harzte die Zusammenarbeit mit einem anderen Verein.
- Hingegen fiel der Beschluss, das Sponsoring des Politik-Tages der KSBG zu übernehmen.
- Zudem erklärte Erika Forster an dieser Sitzung, nun endgültig aus dem Vorstand von Gesellschaft und Stiftung zurücktreten zu wollen.

Die Gesellschaft ist in den Besitz von 50 Exemplaren des Buches «Die Erfindung der Mitte» von Hans Hiller gelangt, dem eigentlichen «Gründungsdokument» unserer Gesellschaft. Mitglieder können gerne ein Exemplar gratis bei der Gesellschaft beziehen.

Im Oktober zeigte sich, dass der 7. April 2024, Sabine Aepli-Gonzenbachs 200. Geburtstag, als Veröffentlichungstermin unseres Buchprojektes über die 12 bekannten Briefe der Gattin Aeplis nicht eingehalten werden kann. Dafür entschädigt aber der Umstand, dass neu zugänglich gemachte Quellen eingearbeitet werden können.

Leider kamen nur ganz wenige unserer Mitglieder am 20.11. 2023 an den Politiktag der KSBG, was leider nicht zuletzt dem Umstand geschuldet sein dürfte, dass die Terminmitteilung spät und zunächst fehlerhaft erfolgte. Schuld daran ist allein der Schreibende. Immerhin funktionierte das Sponsoring des Apéros, das zur Freude des Kassiers mangels alkoholhaltiger Getränke keine tiefe Delle in der Rechnung der Gesellschaft hinterlassen hat. Möge für den KSBG-Politiktag im November 2024 die Information früher und genauer - und somit der Zuspruch grösser sein!

Zuweilen überkommen mich Zweifel ob der Mitgliedschaft in dieser Gesellschaft oder in jedem anderen Verein: Ist das nicht längst überholt? Wenn ich dann aber sehe, was diese kleine Gesellschaft mit ihren neu 41 Mitgliedern so alles bereits auf die Beine gestellt hat oder noch stellen wird, dann überkommt mich doch ein kleines Gefühl des Stolzes.

St. Gallen, 14. Mai 2024

Prof. Daniel Baumann, Präsident